

**eROCKIT AG**

Berlin

## **BERICHT DES AUFSICHTSRATES 2021**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Die eROCKIT AG hält 100% der Anteile an der eROCKIT Systems GmbH. Alle Gesellschafter der GmbH haben in 2021 ihre Anteile auf die eROCKIT AG übertragen, im gemeinsamen Einvernehmen und mit dem Ziel, die eROCKIT AG für weitere Aktionärinnen und Aktionäre zu öffnen. Denn nur gemeinsam können wir stärker und schneller wachsen und uns dem sich weltweit rasant entwickelnden Markt der eMobility stellen. Die eROCKIT Systems GmbH entwickelt und produziert das einzigartige eROCKIT, ein Elektro-Zweirad, dessen innovativer und intuitiver Antrieb für große Fahrfreude und Begeisterung sorgt.

Die eROCKIT AG hat im vergangenen Geschäftsjahr gemeinsam mit Ihnen, den Aktionärinnen und Aktionären, in die Produktion und die Weiterentwicklung des eROCKIT investiert und damit den Grundstein für ein starkes eMobility-Unternehmen hier in Deutschland gelegt.

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr 2021 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats die nach Gesetz, Satzung und obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen. So hat der Aufsichtsrat insbesondere die Arbeit des Vorstandes sorgfältig überwacht und ihn bei der Leitung und strategischen Weiterentwicklung sowie bei wichtigen Geschäftsereignissen unterstützend begleitet.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat haben daneben die Geschäftsentwicklung, die Unternehmenspolitik und -planung gemeinsam beraten. In allen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für die Gesellschaft waren die Mitglieder des Aufsichtsrats unmittelbar eingebunden. Die Zusammenarbeit war von einem jederzeit vertrauensvollen Austausch gekennzeichnet.

In den Aufsichtsratssitzungen informierte der Vorstand den Aufsichtsrat umfassend über die Lage und Entwicklung des Unternehmens. Dabei stimmte er die strategische Ausrichtung der eROCKIT AG sowie wesentliche Einzelmaßnahmen mit dem Aufsichtsrat ab. Die Mitglieder des Aufsichtsrats hatten ausreichend Gelegenheit, sich mit den Berichten und Beschlussvorschlägen des Vorstandes kritisch auseinanderzusetzen.

Außerhalb von Sitzungen wurden die Mitglieder des Aufsichtsrats regelmäßig und zeitnah in schriftlichen und mündlichen Berichten unter anderem über den Geschäftsverlauf, die Bilanz- und Ertragssituation, Fragen der Unternehmensplanung, Chancen und Risiken sowie über wesentliche Einzelthemen in Kenntnis gesetzt. Dabei haben die Mitglieder des Aufsichtsrats sich von der Ordnungsmäßigkeit der Unternehmensführung durch den Vorstand überzeugt.

Aufgrund seiner geringen Größe hat der Aufsichtsrat davon abgesehen, Aufsichtsratsausschüsse zu bilden.

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr 2021 fand eine Sitzung statt, und zwar am 1.10.2022

An dieser Sitzung haben jeweils alle Mitglieder persönlich bzw. via Video- und Telefonkonferenz teilgenommen. Soweit erforderlich, erfolgte die Beschlussfassung des Gremiums zwischen den regelmäßigen Sitzungen auch im Wege von Umlaufbeschlüssen.

Schwerpunkt der Sitzung war die Wahl des Aufsichtsrats.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht zum 31. Dezember 2021 wurden vom Vorstand der eROCKIT AG nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt, von der Hanseatischen Prüfungs- und Beratungsgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Abschlussprüfer hat die Prüfung unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Die Prüfung erfolgte auf freiwilliger Basis, da die Gesellschaft nach den in § 267 Abs. 3 HGB bezeichneten Größenklassen als kleine Kapitalgesellschaft einzustufen und daher nicht prüfungspflichtig gemäß §§ 316 ff. HGB ist.

Die Abschlussunterlagen und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers lagen allen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig vor, so dass eine intensive Beschäftigung mit und Beratung der Unterlagen stattfinden konnte. Der Aufsichtsrat hatte nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen und stimmte dem Ergebnis der Abschlussprüfung zu.

Den Jahresabschluss und den Lagebericht der eROCKIT AG hat der Aufsichtsrat eingehend geprüft. In der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats am 30. September 2022 wurde der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der eROCKIT AG zum 31. Dezember 2021 schließlich gebilligt und damit zugleich festgestellt.

Für das laufende Geschäftsjahr 2022 wird die Gesellschaft auch weiterhin ihre Unternehmensstrategie verfolgen, eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes zu erzielen und wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Dafür sehen wir die Gesellschaft gut gerüstet und blicken zuversichtlich auf die künftige Entwicklung unseres Unternehmens.

Wir danken für Ihr Vertrauen in unsere Gesellschaft.

Berlin, den 30. September 2022

Sebastian Bruch  
Vorsitzender des Aufsichtsrats